



Rechte für Väter ? Mehr als nur ein "Sonntagspapa"

Immer mehr Väter wollen sich kümmern und fordern dieses Recht auch ein. Der Verein "Väteraufbruch" arbeitet seit 20 Jahren dafür, dass die zahlreichen ge-setz-li-chen Veränderungen auch in der Praxis be-rück-sich-tigt werden.[..] Der Kölner Kreisverband des Vereins "Väteraufbruch für Kinder" lädt am Mitt-woch, 20. Juli, 17 Uhr zu einer Fachtagung im Landschaftsverband Rhein-land (Horion-Haus), Hermann-Pünder-Str. 1 in Deutz. Dem Thema "Umgang si-cher-stel-len ?Vaterlosigkeit verhindern" widmen sich mehrere Refi



"Als könnten nur Krippen das Wohl von Kleinst-kin-dern steuern"

Bayerns Familienministerin Haderthauer pocht auf das Betreuungsgeld · Das ab 2013 geplante Betreuungsgeld soll Eltern erlauben, zeitweise im Job zu pau-sie-ren, um ihr Kind betreuen zu können. Gegner plädieren für die Ganztagsbetreuung in Kitas. Davon hält Christine Haderthauer (CSU) wenig: Die früh-kind-li-che Bindung an die Eltern sei Grundlage für die spätere Bildung. [dradio](#)

- Irgendwie ist das aber nicht feminismuskonform ?



"Erhebliche Mängel schon in der äußeren Form der Bewerbung"

Arbeitgeberverbände Niedersachsen schlagen Alarm · Laut dem nie-der-säch-si-schen Arbeitgebervertreter Volker Schmidt weisen 40 Prozent der Be-wer-bun-gen für Ausbildungsplätze derart starke Defizite auf, dass sie sofort aussortiert werden. Die Unternehmen könnten nicht als Reparaturbetriebe für on Schule und Elternhaus fungieren. [dradio](#)



Liebe, Heirat und Vertrag

Es gibt Freiheiten, die man als solche gar nicht mehr wahrnimmt, weil sie so selbstverständlich erscheinen. Dazu gehört die Freiheit, seinen Part-ner selbst zu wählen. Die Vorstellung, vor dem Eingehen einer Be-zie-hung erst einmal die Familien um Erlaubnis zu fragen oder gar einen Ehe-part-ner zu ak-zep-tie-ren, weil die Eltern ihn ausgesucht haben, erscheint heute ziemlich absurd. Selbst überzeugte Konservative kommen nicht mehr auf die Idee, in ihren privaten An-ge-le-gen-hei-ten auf diese Weise zu verfahren. Dort, wo wir mit solchen Ver-hal-tens-wei-sen konfrontiert werden, etwa wenn Zwangsehen und Ehrenmorde wieder einmal durch den Blätterwald gehen, wirkt das als extremer Ausfluss von Barbarei. Be-trach-ten wir das Phänomen global, so stel-len wir jedoch fest, dass es sich bei ar-ran-gier-ten Ehen um alles andere als um eine Ausnahmererscheinung handelt. [ef-Magazin](#)



Kutscher mit "betrunkenem" Pferd verhaftet

Mit einem kuriosen Fall von "Trunkenheit am Steuer" hat sich die bri-ti-sche Polizei befassen müssen. Sie nahm einen 61-jährigen Mann aus Kent fest, weil die-ser unter Alkoholeinfluss Kutsche gefahren war. Al-ler-dings hatte er eine wirklich ausgefallene Ausrede parat: Er sei zwar betrunken, sein Pferd aber auch.[..] Der Brite bekam eine Anzeige, außerdem musste er eine Geld-stra-fe in der Hö-he von 50 Pfund bezahlen. Keine Strafe hingegen setzte es für das "be-trun-ke-ne" Pferd: Es wurde noch am gleichen Abend von einem Beamten "zum Aus-nüch-tern" in sei-nen Stall zurückgebracht. [Die Krone](#)

- Ab und zu muss man auch mal was zum lachen haben ?



Verfassungsbeschwerde gegen den Ausschluss der Mitversicherung von Kindern in der Familienversicherung erfolglos

§ 10 Abs. 3 SGB V schließt Kinder miteinander verheirateter Eltern von der beitragsfreien Familienversicherung aus, wenn das Gesamteinkommen des Elternteils, der nicht Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse ist, höher ist als das des Mitglieds und bestimmte, im Gesetz festgelegte Einkommensgrenzen übersteigt. Durch die Regelung werden verheiratete Elternteile bei Vorliegen der einkommensbezogenen Voraussetzungen gegenüber unverheirateten Elternteilen schlechter gestellt, da bei ihnen ein solcher Ausschluss nicht erfolgt. Das Bundesverfassungsgericht hat bereits mit Urteil vom 12. Februar 2003 (1 BvR 624/01) entschieden, dass die Ausschlussregelung mit dem Grundgesetz vereinbar ist (vgl. Pressemitteilung Nr. 9/2003 vom 12. Februar 2003)



Poststrukturalismus

Die philosophische Grundlage des Feminismus neuerer Prägung nach Judith Butler etc. bildet der Poststrukturalismus. Hier findet sich die Grundlage der Gestaltung durch Sprache.[...] Der Poststrukturalismus setzt also letztendlich voraus, dass alles durch Diskurse und sprachliche Mittel konstituiert ist, diese Grundthese wird dann für die einzelnen Bereiche nicht mehr selbst hinterfragt. Das dürfte der eigentliche Fehler sein, der zu vielen Fehlinterpretationen beiträgt. Alles Evolution



"Verändern durch Gendern"

Das österreichische Kanzleramt zensiert: Da werden Krankenschwestern zum "Krankenpflegepersonal", Fiaker zu "FiakerInnen" und Kindergärtner zu "Kindergartenpädagoginnen und Kindergartenpädagogen". Wer sich über solche Wortverrenkungen in regierungsamtlichen Texten wundert, der/die sollte wissen, daß dahinter ein Sprachzensurprogramm steht. Bei der technischen Umsetzung sieht sich Österreich als VorreiterIn. Ein Hilfsprogramm soll den geschlechtslosen MitarbeiterInnen, welche nicht die von der Regierung erwünschte Sprache verwenden, bei der Textverarbeitung auf die Sprünge helfen. Junge Freiheit



Falsche Zeugen ? Lügen, die man gerne glaubt

Von Sabine Rückert ? Auch in der deutschen Justiz werden falsche Beschuldigungen umso lieber für wahr gehalten, je präziser sie den Erwartungen der Belogenen entsprechen.[...] Klaus Püschel, Direktor des Rechtsmedizinischen Instituts Hamburg, das die größte deutsche Opferambulanz betreibt, konstatiert, im Jahr 2009 hätten sich 27 Prozent der angeblich Vergewaltigten bei der ärztlichen Untersuchung als Scheinopfer erwiesen, die sich ihre Verletzungen selbst zugefügt hatten. Nur in 33 Prozent der Fälle habe es sich erwie-sener-ma-ßen um echte Opfer gehandelt, bei den restlichen 40 Prozent sei die Rechtsmedizin zu keinem eindeutigen Ergebnis gekommen. Die Tendenz zum Fake hat laut Püschel ? erst in den vergangenen Jahren eingesetzt. Bis dahin habe die Falschbeschuldigungsrate über Jahrzehnte konstant bei fünf bis zehn Prozent gelegen. Eine Entwicklung, die sich nicht nur für Angeklagte verhängnisvoll auswirkt, sondern unter der auch die echten Opfer von Missbrauch und Verge-leiden h-a-ben. ZEIT · PDF



Kachelmann Wetter

Via achgut.com: Deutschlandwetter für Montag, den 18. Juli 2011 ? Hochgeladen von wetterkachelmann am 17.07.2011 ? Test für www.kachelmannwetter.de · [Youtube](#)

- Keine Sorge, für das Wetter ist Herr Kachelmann zuständig und für die Femokratie Meiner-ei-ner. Da die meisten meiner Leser aber froh über den Freispruch von Jörg Kachelmann waren, mache ich ausnahmsweise mal Werbung für die Sache.